

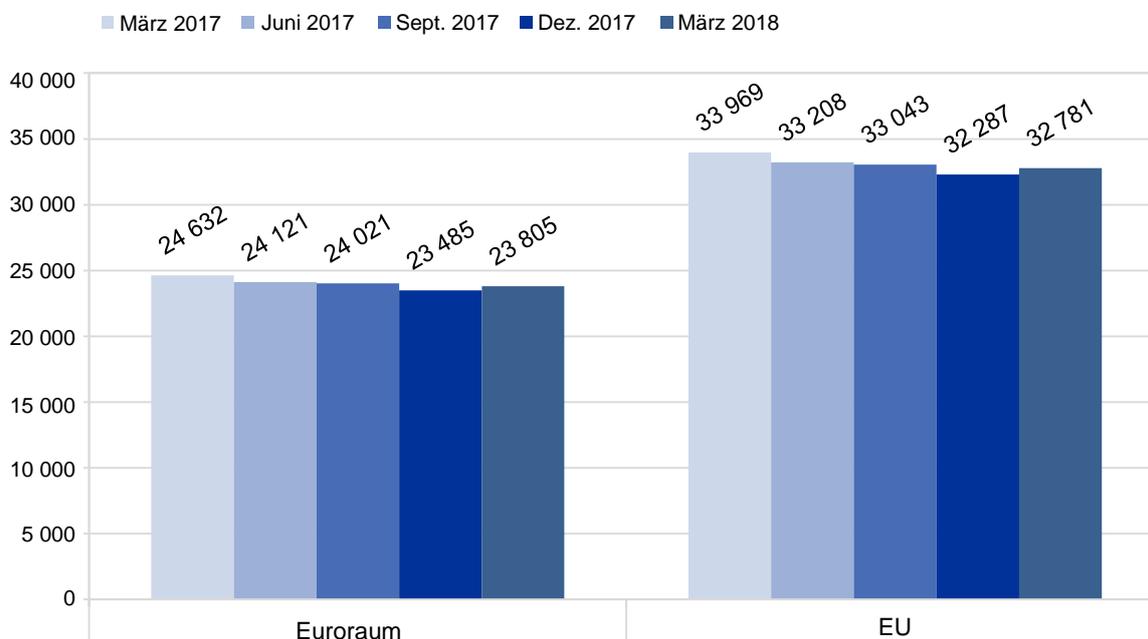
# PRESSEMITTEILUNG

29. August 2018

## EZB veröffentlicht konsolidierte Bankendaten für Ende März 2018

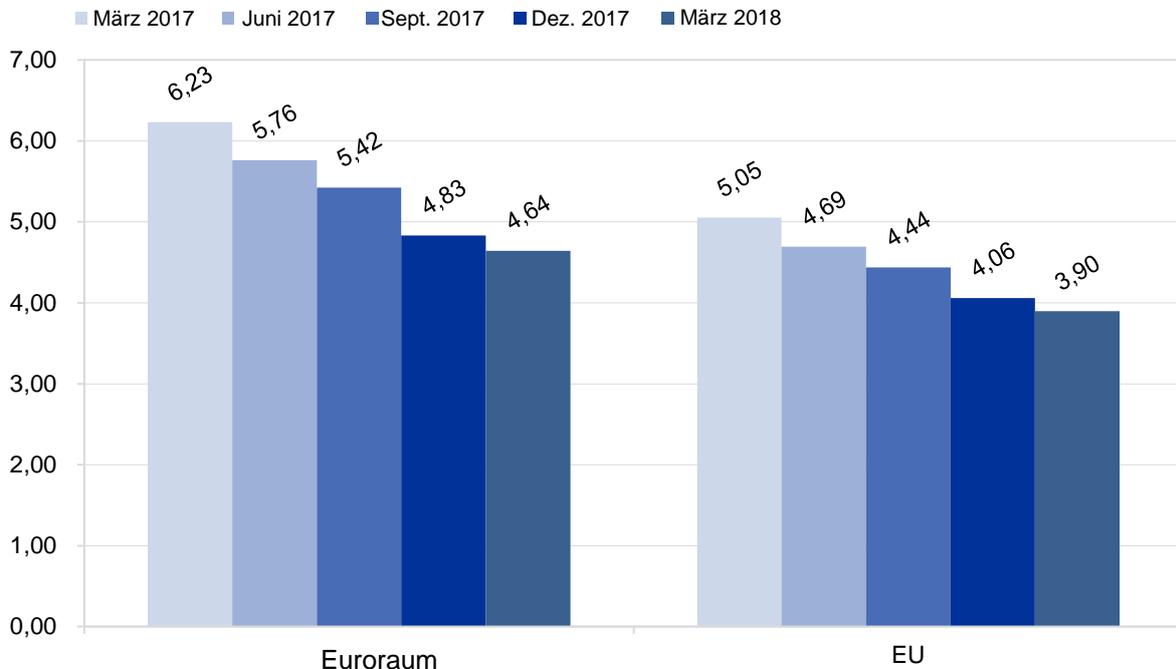
- Die [Summe der Aktiva der Kreditinstitute mit Sitz in der EU](#) verringerte sich im Vorjahresvergleich um 3,5 % auf 32 781 Mrd €
- Die [Quote notleidender Kredite](#)<sup>1</sup> ging im Vergleich zum Vorjahr um 1,1 Prozentpunkte auf 3,9 % zurück.

### Summe der Aktiva der Kreditinstitute mit Sitz im Euroraum und in der EU (in Mrd €)



<sup>1</sup> Anteil notleidender Kredite an den Gesamtkrediten.

## Quote notleidender Kredite der Kreditinstitute mit Sitz im Euroraum und in der EU (in %)



Die Europäische Zentralbank (EZB) hat die konsolidierten Bankendaten (Consolidated Banking Data – CBD) mit Stand Ende März 2018 veröffentlicht. Bei den CBD handelt es sich um einen Datensatz zum Bankensystem in der Europäischen Union (EU) auf konsolidierter Basis. Im Zuge der aktuellen Veröffentlichung wurde der CBD-Berichtsrahmen aktualisiert, um den Anpassungen des technischen Durchführungsstandards (Implementing Technical Standards – ITS) der Europäischen Bankenaufsichtsbehörde (EBA) Rechnung zu tragen. Diese Anpassungen ergeben sich in erster Linie aus Änderungen an der Klassifizierung von Finanzinstrumenten und der Bewertung von Wertminderungen bei Vermögenswerten durch die Umsetzung des internationalen Rechnungslegungsstandards IFRS 9.

Die vierteljährlichen CBD umfassen Angaben, die für eine Analyse des EU-Bankensektors relevant sind; sie stellen einen Teildatensatz des für das Jahresende vorliegenden Datensatzes dar. Die Daten für Ende März 2018 umfassen 386 [Institutsgruppen](#) und 2 855 [Einzelinstitute](#) (einschließlich Tochtergesellschaften und Zweigstellen ausländischer Institute), die ihr Geschäft in der EU betreiben. Damit sind nahezu 100 % des Bilanzvolumens des EU-Bankensektors abgedeckt. Dieser Datensatz enthält zudem ein breites Spektrum an Indikatoren zur Profitabilität, Rentabilität, Bilanz, Liquidität und Finanzierung, Qualität der Aktiva, Asset

Encumbrance, Eigenmittelausstattung und Solvabilität. Die Aggregate und Indikatoren werden für den gesamten Bankensektor veröffentlicht.

Große meldepflichtige Institute wenden zumeist den ITS der EBA zur aufsichtlichen Berichterstattung auf IFRS-Grundlage (IFRS-FINREP) an, während insbesondere einige kleinere meldepflichtige Institute auch nationale Rechnungslegungsgrundsätze anwenden. Dementsprechend werden je nach Verfügbarkeit der zugrunde liegenden Positionen auch Aggregate und Indikatoren basierend auf Meldungen auf Grundlage von nationalen Rechnungslegungsstandards veröffentlicht.

Zusammen mit den für Ende März 2018 erhobenen Daten werden auch einige Revisionen zu vorangegangenen Datensätzen ausgewiesen.

**Mediananfragen sind an Herrn Stefan Ruhkamp unter +49 69 1344 5057 zu richten.**

**Anmerkung:**

- Die konsolidierten Bankendaten sind über das [Statistical Data Warehouse](#) (SDW) der EZB abrufbar.
- Weitere Informationen zu den Aufbereitungsmethoden finden sich auf der [Website der EZB](#).

**Europäische Zentralbank**

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: [media@ecb.europa.eu](mailto:media@ecb.europa.eu)

Internet: [www.ecb.europa.eu](http://www.ecb.europa.eu)

*Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.*